



Der Feudinger Volkslauf lockte bei seiner Premiere einige heimische Ausdauerläufer an. Die Idee für diesen Wettkampf stammte aus der Abteilung „Lauftreff“ des Turnvereins.

Foto: lh

Premiere „wie am Schnürchen“

FEUDINGEN Der „Lauftreff“ des Turnvereins freute sich über einen gelungenen ersten Volkslauf

Nicht nur die Teilnehmer brachten volle Leistung, sondern auch die Sonne. Da waren die Getränkeposten auf der Strecke wichtig.

Ih ■ Die Chemie zwischen Wetter und Veranstaltung stimmt: Die spätsommerlichen Temperaturen lockten am Samstag insgesamt 70 Läuferinnen und Läufer in allen Altersklassen im Tannenwaldstadion in Feudingen an die Startlinie. „Genug der Worte, jetzt geht’s los!“ Mit diesen Worten gab Sandra Strack-Saßmannshausen als 1. Vorsitzende des TV 08 Feudingen das Startsignal für die ersten Teilnehmer. Die Runde versprach fünf Kilometer durch schattige Waldstücke und über Wiesen- und Feldwege, auf denen die Läufer teilweise ihre Trittfestigkeit unter Beweis stellen mussten, sowie ein kurzes Stück entlang der Straße. Neben dem normalen Lauf gab es die Möglichkeit, die Strecke im Nordic-Walking zu bewältigen.

Unterwegs standen Wegposten bereit, die die Teilnehmer mit Getränken versorgten. Für die meisten Starter war das eine willkommene Erfrischung, da die Sonne ebenfalls mit voller Leistung dabei war. Eine Stunde nach dem ersten Wettbewerb setzte sich dann eine beachtlich

große Gruppe von Läufern in Bewegung, die Länge der Strecke betrug diesmal 10 Kilometer und führte zweimal rund um den „Hainberg“. Nach erfolgreichen Leistungen konnten sich alle Beteiligten mit Grillwürstchen, kalten Getränken, Kaffee und Kuchen im Feudinger Tannenwaldstadion stärken.

Die Idee, mal einen solchen Volkslauf in Feudingen zu veranstalten, stammte aus der Abteilung „Lauftreff“ des Turnvereins. Die Gruppe wurde erst 2013 ins Leben gerufen, deshalb sind die Feudinger besonders stolz, dass bereits nach zwei Jahren eine Veranstaltung wie diese auf die Beine gestellt werden konnte. Wer sich für das Laufen in der Gruppe interessiert, kann dienstags gerne einmal vorbei schauen. Die Läufer treffen sich immer um 18 Uhr an der Feudinger Turnhalle. Von dort aus geht es dann auf verschiedene abwechslungsreiche Laufstrecken, die für alle gut zu bewältigen sind. Die Teilnahme ist unverbindlich, Jeder ist herzlich willkommen. Die Organisatoren des Laufes, Jens Hanke, Wolfgang Buschhaus und Wolfgang Dreisbach, zeigten sich zufrieden mit dem Ergebnis ihrer Planung und freuten sich sehr über die zahlreichen Teilnehmer.

Neben einigen Privatpersonen waren ganze 29 Vereine aus der Umgebung vertreten. Ein besonderer Dank ging auch an Edgar Kuhly, der für die elektronischen Anmeldungen und Organisation der Teil-

nehmer zuständig war. Finanzielle Unterstützung erhielt der Volkslauf von der Sparkasse und von der AOK. Die Brauerei Bosch spendierte im Ziel kostenlose Getränke für die Sportler. – Die Ergebnisse des ersten Feudinger Volkslaufs im Überblick:

► **5 Kilometer / Männer:** 1. Fabian Dickel (VfL Bad Berleburg/Männliche Jugend U 18) 21:24 Minuten; 2. Julian Göbel (SC Rückershausen/Herren) 21:25; 3. Dariusz Seidel (TV Laasphe/Männliche Jugend U 18) 22:24 ■ **5 Kilometer / Frauen:** 1. Kea Milena Wied (TV Feudingen/Damen W 20) 24:40; 2. Johanna Petersen (SC Rückershausen/Damen W 20) 24:55; 3. Katharina Petersen (SC Rückershausen/Damen W 20) 25:12.

► **5 Kilometer Nordic Walking / Männer:** 1. Gerd Althaus (privat/M 60) 38:17 Minuten; 2. Edgar Kuhly (TV Feudingen/M 45) 43:02; 3. Bernhard Kade (privat/M 45) 45:00 ■ **5 Kilometer Nordic Walking / Frauen:** 1. Britta Heinrich (TV Feudingen/Damen W 50) 41:02.

► **10 Kilometer / Männer:** 1. Tim Dally (privat/M 30) 36:18 Minuten; 2. Arne Fuchs (privat/Männliche Jugend U 20) 39:04 Minuten; 3. Timo Böhl (Sportfreunde Edertal/Herren) 40:20 ■ **10 Kilometer Frauen:** 1. Conny Wagner (TV Laasphe/Damen W 55) 45:32; 2. Nadine Koch (TuS Dotzlar/Damen W 60) 51:21; 3. Nadine Schneider (TVFeudingen/Damen W 35) 52:57.